

ORTSGEMEINDE Perscheid



Sitzungsniederschrift

Gremium: Gemeinderat der Ortsgemeinde Perscheid
Datum: Montag, 07. Dezember 2020
Ort: Perscheid, Mehrzweckgebäude, Sitzungsraum
Öffentlichkeit: öffentlich nichtöffentlich (entfernt)
Einladung vom: 27.11.2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr 20:35 Uhr
Sitzungsende: 20:31 Uhr 21:22 Uhr

Anwesend:

	Name	Vorname	anwesend ja / nein		Bemerkung
Vorsitzender:	Müller	Kurt	ja		Ortsbürgermeister
Ratsmitglieder:	Bergau	Wolfgang		nein	entschuldigt
	Graeff	Alois	ja		
	Graeff	Andre		nein	entschuldigt
	Günster	Ralf	ja		
	Henrich	Marco	ja		
	Henrich	Oliver	ja		Schriftführer, Erster Beigeordneter
	Weber	Reinhold	ja		Beigeordneter
	Wildner	Ronny	ja		
Sonstige:	Kronenberger	Johannes	ja		Revierförster zu TOP 2
	Henke	Axel	ja		Forstamtsleiter zu TOP 2

Nach Begrüßung der Anwesenden und den Hinweisen auf die Corona-Sicherheitsbestimmungen stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.11.2020 bestehen keine Einwände oder Änderungswünsche.

Die Tagesordnung (TO) wird um den neuen TOP 2 a) „Beschluss über die Mitgliedschaft im Förderprogramm PEFC zertifizierter Waldbesitzer“ erweitert. Die Ratsmitglieder sind einstimmig (7 Ja-Stimmen) mit den Änderungen in der Tagesordnung einverstanden.

Somit ergibt sich folgende

Tagesordnung:

Öffentlicher Sitzungsanteil

1. Einwohnerfragestunde
2. Forstwirtschaftsplan 2021; Beratung und Beschlussfassung
 - a) Beschluss über die Mitgliedschaft im Förderprogramm PEFC zertifizierter Waldbesitzer
3. Jahresabschluss 2019;
 - a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019
 - b) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten
4. Beschlussfassung über die Vergabe der Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet
5. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Fahnenmastes am Mehrzweckgebäude
6. Telekommunikationsanschluss Mehrzweckgebäude
7. Beratung über die Anschaffung von Beamer, Leinwand und Drucker (Multifunktionsgerät) für die Gemeindeverwaltung
8. Dorfbüro
9. Windschutzstreifen
10. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsanteil

11. Vergabe nach VOL (Winterdienst)
12. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Sitzungsteil

TOP 1 öGRS Perscheid 07.12.2020	Einwohnerfragestunde
--	-----------------------------

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 2 öGRS Perscheid 07.12.2020	Forstwirtschaftsplan 2021; Beratung und Beschlussfassung
--	---

Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Perscheid für das Forstwirtschaftsjahr 2021. Die Ratsmitglieder haben den Forstwirtschaftsplan 2021 sowie die nachfolgend aufgeführte Übersicht vorab erhalten.

OG Perscheid		
Buchungsstellen Kommune / Doppik	Planung	
Kommunale Forstwirtschaft / Produkt 5551	2021	
Erträge	Konto	Betrag in €
Zuweisung vom Land	414420	15.000,00
Aus Holzverkäufen	441100	16.090,00
Wildschadensverhütungspauschale	441900	2.140,00
Summe		33.230,00
Aufwand	Konto	Betrag in €
Betrieblicher Sach- und Unternehmereinsatz	521100	16.330,00
Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Wegeunterhalt.)	523380	8.600,00
Betriebskostenbeitrag an das Land	525420	7.900,00
Erstattung Lohnkosten an den Forstzweckverband	525440	20.330,00
Umlage an den Forstzweckverband	541440	0,00
Beiträge Berufsgenossenschaft	564140	3.390,00
Waldbrandversicherung	564190	210,00
Sonstige Mitgliedsbeiträge	564200	0,00
Grundsteuer	568100	380,00
Summe		57.140,00
Betriebsergebnis		-23.910,00

Beratungsdetails:

Revierförster Johannes Kronenberger berichtet kurz über die Schäden im Wald, die aufgrund der Trockenheit in den letzten Jahren entstanden sind und sich somit negativ auf das zukünftige Betriebsergebnis auswirken. Die wegfallenden Einnahmen (niedriger Holzpreis, keine Nachfrage) und die hohen Kosten (Wiederherstellung, Aufforstung) verursachen im Haushaltsjahr 2021 einen Jahresfehlbedarf.

Die Brennholzvergabe wurde in diesem Jahr nicht vor Ort im Wald durchgeführt, sondern über Vorbestellungen realisiert. Es wurden bis zum Meldetermin 150 Raummeter Holz vorbestellt. Das ist weniger als in den Jahren zuvor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt den vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2021. Der geplante Jahresfehlbedarf beläuft sich auf 23.910 €.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 2a öGRS Perscheid 07.12.2020	Beschluss über die Mitgliedschaft im Förderprogramm PEFC-zertifizierter Waldbesitzer
---	---

PEFC ist die Abkürzung für die englische Bezeichnung "Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes", also ein "Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen".

Zur Unterstützung der kommunalen und privaten Waldbesitzenden in Deutschland steht ab sofort die „Nachhaltigkeitsprämie Wald“ als Teil des Corona-Konjunkturpakets für den Erhalt und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder zur Verfügung.

Der Antragsteller verpflichtet sich, das Forstzertifikat mindestens 10 Jahre ab dem Zeitpunkt der Auszahlung der Prämie zu halten. Die Prämie beträgt 100 € pro Hektar Waldfläche mit PEFC-Zertifikat. Das Zertifikat sowie die Mitgliedschaft hingegen kostet die Ortsgemeinde 42,60 € pro Jahr (0,40 € pro Hektar Waldfläche). Durch das Förderprogramm werden die gesetzlichen Vorschriften stärker geprüft und nachgewiesen, was einen höheren Aufwand für die Forstverwaltung zur Folge hat. Die Prämie können nur zertifizierte Waldbesitzer erhalten.

Beratungsdetails:

Revierförster Johannes Kronenberger und der Leiter des Forstamtes Boppard, Herr Axel Henke, erläutern die Hintergründe zur PEFC-Zertifizierung. Zunächst muss das PEFC-Zertifikat beantragt werden. Wenn dieses vorliegt, kann die Förderprämie beantragt werden.

Herr Henke weist auch auf das FSC-Zertifikat hin. Hier beträgt die Prämie 120 € pro Hektar Waldfläche und es sind noch höhere Auflagen zu erfüllen. Die Mitgliedschaft kostet 0,60 € pro Hektar Waldfläche.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt die Mitgliedschaft im Förderprogramm PEFC zertifizierter Waldbesitzer.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 3 öGRS Perscheid 07.12.2020	Jahresabschluss 2019; a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 b) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten
--	---

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 20/Per/0018

Beratungsdetails:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Perscheid hat in seiner Sitzung am 26.11.2020 den Jahresabschluss 2019 geprüft und keine Beanstandungen erhoben. Zur Information sind der Beschlussvorlage der Schlussbericht, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Schlussbilanz 2019 als Anlage beigefügt.

Rechnungsprüfungsausschussmitglied Alois Graeff berichtet zur durchgeführten Prüfung, an der auch Ratsmitglied Wolfgang Bergau und Ralf Günster teilgenommen haben.

Beschluss:

a) Der Ortsgemeinderat Perscheid nimmt den Schlussbericht zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss 2019 wie folgt fest:

Eigenkapital	2.805.076,20 €
Bilanzsumme	3.895.741,77 €
Jahresüberschuss	10.019,56 €
Finanzmittelüberschuss	19.589,41 €

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

Ortsbürgermeister Kurt Müller und der Erste Beigeordnete Oliver Henrich rücken gemäß § 22 GemO vom Beratungstisch ab und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

b) Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt der Beigeordnete Reinhold Weber den Vorsitz, da er den Ortsbürgermeister im Haushaltsjahr 2019 nicht vertreten hat.

Der Ortsgemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister, dem Beigeordneten, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel / Hunsrück-Mittelrhein sowie den Beauftragten des Bürgermeisters Entlastung gemäß § 114 Abs. 1 GemO.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (5 Ja-Stimmen).

Der Ortsbürgermeister sowie der Erste Beigeordnete nehmen wieder an der Beratung teil.

TOP 4 öGRS Perscheid 07.12.2020	Beschlussfassung über die Vergabe der Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet
--	--

Beratungsdetails:

Die Vergabe der Straßenbeleuchtung der Ortsgemeinde Perscheid im Neubaugebiet "Hinter dem kurzen Wieschen II" (HdkW II) soll an Firma Vogt Elektrotechnik e.K. erfolgen. Es sind vier LED-Straßenlampen, auf Basis der Vorgaben des Ingenieurbüro Berres, zu installieren.

Nach Maßgabe der Gemeinderatssitzung vom 09.11.2020, öffentlicher Teil, TOP 7.12, war ein Angebot bei Firma Vogt einzuholen. Das Angebot wurde durch OBM Müller eingeholt und den Ratsmitgliedern vor dieser Sitzung zur Kenntnis vorgelegt. Die Kosten für die vier LED-Straßenlampen betragen 6.918,66 € inkl. 19% MwSt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, die vier LED-Straßenlampen für das Neubaugebiet "Hinter dem kurzen Wieschen II" an Firma Vogt Elektrotechnik e.K., Römerstraße 24, 55430 Perscheid, mit dem Angebot vom 13.11.2020 und der Angebotsnummer 20200248 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 5 öGRS Perscheid 07.12.2020	Beschlussfassung über die Anschaffung eines Fahnenmastes am Mehrzweckgebäude
--	--

Entsprechend der Gemeinderatssitzung vom 09.11.2020, öffentlicher Teil, TOP 6, wurde die Neubeschaffung eines Fahnenmastes positiv gesehen. Es lagen vier Fahnenmastvarianten vor. Es wurde sich auf eine Variante geeinigt. Durch die fehlende Preisinformation für eine Kipphalterung soll für die nächste Gemeinderatssitzung durch den Beigeordneten Reinhold Weber ein neues Angebot vorgelegt werden.

Das Angebot Nr. 106160-1 von Firma ViDiKom Fahnen oHG vom 19.11.2020 liegt vor. Aluminiumfahnenmast ZA 90-7m, mit drehbarem Ausleger 160 cm (teleskopierbar), mit innenliegender Hissvorrichtung und verdecktlaufendem Perlon-Hisseil. Der Mast hat einen Durchmesser von 90 mm und eine Gesamtlänge 7,70 m. Anstatt einer Bodenhülse wird eine Kipphalterung, aus feuerverzinktem Stahl, zweiteilig mit Scharnier, eingebaut.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Fahnenmast inkl. Zubehör gemäß dem Angebot mit der Nr. 106160-1 vom 19.11.2020 von Firma ViDiKom Fahnen oHG, Lange Water 14, 48282 Emsdetten, zu beschaffen. Die Kosten betragen 724,16 € inkl. 16% MwSt.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 6 öGRS Perscheid 07.12.2020	Telekommunikationsanschluss Mehrzweckgebäude
--	---

Das Mehrzweckgebäude (MZG) mit dem Feuerwehrgerätehaus im Untergeschoss, besitzt keinen Telekommunikationsanschluss. Es wäre wünschenswert, dort einen Anschluss zu erhalten, da es gerade für die Belange der Feuerwehr auch um „Gefahr für Leib und Leben“ geht. In dieser Sitzung sollte die Firma Vogt Elektrotechnik e.K. uns beratend unterstützen und ein Konzept vorstellen. Leider kann Herr Vogt an der Sitzung nicht teilnehmen.

Im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes HdkW II hat Firma Westenergie Breitband GmbH den Glasfaseranschluss übernommen. Von OBM Müller wurde sie aufgefordert, ein Angebot für die Realisierung des Telekommunikationsanschlusses MZG abzugeben. Es wurde ein Angebot zur Herstellung eines Glasfaser-Hausanschlusses abgegeben. Hierbei soll das MZG mit an den Verteiler des Neubaugebietes angeschlossen werden. Die Kosten für diese Maßnahme betragen 4.187,22 € inkl. 16% MwSt.

Beratungsdetails:

Es wird über das vorgelegte Angebot der Firma Westenergie Breitband GmbH diskutiert.

Parallel hierzu hat das Land Rheinland-Pfalz den TÜV Rheinland damit beauftragt, sogenannte Netzdetailpläne für den flächendeckenden Breitbandausbau im Land zu erstellen. Aktuell sind alle Landkreise aufgerufen, eine Breitbandnetzdetailplanung mittels einer Adresspunktvalidierung durchzuführen. Die Ortsgemeinde Perscheid hat sich daran beteiligt, alle notwendigen Anschlusspunkte geprüft und fehlende ergänzt. Wann hier mit dem Glasfaser-Breitbandausbau zu rechnen ist, konnte bisher nicht ermittelt werden.

Die Notwendigkeit des Telekommunikationsanschlusses wird im Rat befürwortet. Unter der Maßgabe, dass die Herstellung eines Glasfaseranschlusses für das MZG sehr teuer ist und dass parallel wohl an einer für den Ort umfassenden Glasfaserlösung gearbeitet wird, sollen vorerst weitere Informationen zu diesem Thema eingeholt werden. Ratsmitglied Oliver Henrich befasst sich mit diesem Thema und wird hierzu Erkundigungen einholen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben. Ratsmitglied Oliver Henrich befasst sich mit diesem Thema und wird hierzu Erkundigungen einholen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 7 öGRS Perscheid 07.12.2020	Beratung über die Anschaffung von Beamer, Leinwand und Drucker (Multifunktionsgerät) für die Gemeindeverwaltung
--	--

Gemäß der Gemeinderatssitzung vom 09.11.2020, öffentlicher Teil, TOP 7.6, sollten Angebote für die zu beschaffenden Geräte eingeholt werden. Ratsmitglied Reinhold Weber hat dieses getan und die Angebote dem Rat per Mail vorgelegt. Hierzu können wir auf günstige Preise aus einem Rahmenvertrag des Landes zurückgreifen.

Demnach liegen die nachfolgend aufgeführten Geräte und Kosten vor:

Beamer Epson EB-2247U – 3-LCD-Projektor	600,00 €
Deckenhalterung für den Beamer	66,00 €
Leinwand	ca. 100,00 €
Drucker (Multifunktionsgerät) WorkForce Pro WF-C5790DWF	226,60 €

Beratungsdetails:

Über die vorgenannten Geräte wird diskutiert. Beamer und Leinwand werden vom Rat akzeptiert. Eine Deckenhalterung wird als nicht erforderlich bewertet. Die Anschaffung eines Druckers, zum Ausdrucken von Beschlussvorlagen und Unterlagen für die Sitzungen, wird von der überwiegenden Mehrheit der Ratsmitglieder für nicht notwendig erachtet.

Nach Ansicht der meisten Ratsmitglieder ist die Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein dafür zuständig, uns mit Papierausdrucken zu versorgen. Auch ist den Ratsmitgliedern das Ausdrucken aller Unterlagen nicht zuzumuten. Wenn die Ortsgemeinde alles selbst ausdruckt, bleiben alle Kosten auch an der Ortsgemeinde hängen. Nach der Beschaffung des Druckers entstehen auch Folgekosten durch Druckerpatronen. Außerdem muss der Drucker auch irgendwo aufgestellt werden. Aufgrund der Uneinigkeit im Rat kommt es zu den nachfolgenden Abstimmungen.

Der Rat kommt zu dem Ergebnis, dass OBM Müller in der nächsten Stadt-/Ortsbürgermeister-Dienstbesprechung dieses Thema auf die TO setzen lassen soll.

Beschluss:

a) Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, die vorgenannten Geräte Beamer, Leinwand und Drucker zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt mit 1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen und 0 Stimmenhaltungen.

Beschluss:

b) Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, nur die vorgenannten Geräte Beamer und Leinwand zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt mit 6 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimmen und 0 Stimmenhaltungen.

TOP 8 öGRS Perscheid 07.12.2020	Dorfbüro
--	-----------------

Das Land Rheinland-Pfalz bietet für Kommunen eine Förderung von bis zu 100.000 € für die Einrichtung eines „Dorf-Büros“ an. Gerade kleinere ländliche Gemeinden werden hier angesprochen, Dorf-Büros einzurichten, wo man nach Bedarf einen Schreibtisch oder einen Besprechungsraum buchen und ein professionelles Arbeitsumfeld mit schnellem Internet und bester technischer Ausstattung vorfinden kann. Die Arbeitsatmosphäre der Dorf-Büros ist von Austausch und Gemeinschaftsgefühl geprägt. Denn Dorf-Büros beruhen auf dem Konzept der „Coworking-Spaces“, zu Deutsch „Räume fürs Zusammenarbeiten“.

Beratungsdetails:

Es sollen mindestens vier Besprechungsräume, eine Teeküche und Toiletten vorhanden sein. Die Räume sollen mit Büromöbeln, aktueller IT und schnellem Internet ausgestattet werden. Die Bewerbung für den aktuellen Förderaufruf ist noch bis zum 16.02.2021 möglich.

Ratsmitglied Ralf Günster hat das Thema auf die TO gebracht und sich schon näher mit dem Thema befasst. Daher soll er für die nächste Sitzung ein Konzept vorlegen. OBM Müller beruft die nächste Sitzung hierfür Ende Januar oder Anfang Februar ein.

TOP 9 öGRS Perscheid 07.12.2020	Windschutzstreifen
--	---------------------------

Der Rückschnitt und die Pflege der Windschutzstreifen in der Gemarkung Perscheid wurden in den letzten Jahren nicht mehr ordentlich durchgeführt. Sie befinden sich in einem desolaten Zustand.

Seitens des bisher ausführenden Unternehmens wird nur an wenigen Stellen meist nur einseitig geschnitten. Das Schnittgut wird auch nur mangelhaft entsorgt. Die geforderte Absprache zwischen der Ortsgemeinde und dem Unternehmer findet nicht statt.

Die meisten Windschutzstreifen haben zwischenzeitlich überdimensional an Größe zugenommen und sind mit Sicherheit nur mit erhöhtem Aufwand zurückzuschneiden. Mehrfach geführte Gespräche, letztmalig ein im Sommer geführtes persönliches Gespräch des Ortsbürgermeisters mit dem Unternehmer selbst, erbrachten keine wesentliche Änderung bzw. Verbesserungen, obwohl ihm dabei die Zusage des ordnungsgemäßen Schneidens im Spätherbst zugesagt wurde.

Hierzu verweisen wir auf § 17, Abs. 3 des Jagdpachtvertrages vom 29.03.2013, in dem das jährliche Schneiden der Windschutzstreifen beschrieben ist. Dieser Absatz berechtigt den Verpächter bei nicht fristgerechter oder bei nicht zufriedenstellender Umsetzung, die Tätigkeiten auf Kosten des Pächters von einem anderen Unternehmen durchführen zu lassen.

Beratungsdetails:

Vom Rat wird die oben dargestellte Situation genauso gesehen und die Beauftragung eines anderen Unternehmens für diese Tätigkeiten wird als zielführend erachtet. Da den Ratsmitgliedern nicht alle Windschutzstreifen bekannt sind und auch die Vorgaben für einen fachgerechten Rückschnitt nicht geläufig sind, werden die Beigeordneten Weber und Henrich mit den ortsansässigen Forstfachkräften die Vorgaben erörtern.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, diese Maßnahmen durch einen anderen, noch zu benennenden Unternehmer durchführen zu lassen. Die Jagdpächter sollen gemäß den Regularien des Jagdpachtvertrages angeschrieben werden. Bevor wir mit einem anderen Unternehmen in Verbindung treten, sollen der OBM und die Beigeordneten mit den Jagdpächtern kurzfristig ein persönliches Gespräch führen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (7 Ja-Stimmen).

TOP 10 öGRS Perscheid 07.12.2020	Mitteilungen und Anfragen
---	----------------------------------

10.1 Wasserbecken und Kompostplatz Friedhof

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.4 und 7.11. Für beides gibt es schon Lösungsvorschläge, die sobald als möglich umgesetzt werden.

10.2 Außenbeleuchtung Mehrzweckgebäude

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.7. Die Firma Vogt hat momentan zu viel zu tun, sodass mit einer Umsetzung vor Ende Dezember 2020 nicht zu rechnen ist.

10.3 Gläserspülmaschine für das Wirtshaus

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.13. Die Gläserspülmaschine wurde geliefert. Der Elektroanschluss wurde verlegt. Abfluss und Brauchwasser muss noch hergestellt werden.

10.4 Instandsetzung oder Erneuerung der Urinale im Wirtshaus

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.9. Diese Maßnahme ist erledigt.

10.5 Grenzprobleme am Windschutzstreifen hinter dem Neubaugebiet HdkW II

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.14. Die Kosten für die Vermessung sollten vom Verursacher getragen werden. Laut § 919 BGB sind solche Kosten zumindest zwischen den beiden Parteien aufzuteilen. Die OG erhält vom Vermesser Firma Friedhoff aus Pfalzfeld keine separate Rechnung für diese außerordentliche Vermessung. Sie wird in der Endrechnung gesondert ausgewiesen.

10.6 Wildschutzzaun 2 Meter

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.15. Landrat Marlon Bröhr wurde am 14.11.2020 von OBM Müller zum Sachstand des Wildschutzzaunes informiert und gebeten, für Abhilfe zu sorgen. Leider ist bis heute keine Antwort eingegangen. Da hier keine Lösung zu erwarten ist, sollten wir die Angelegenheit in die Öffentlichkeit bringen, z.B. durch einen Artikel in der Rhein-Hunsrück-Zeitung.

10.7 Insektenhotel

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.8. Kein neuer Sachstand.

10.8 Verkehrsspiegel

Gemäß öGRS Perscheid vom 29.06.2020, TOP 8. Der Verkehrsspiegel wurde geliefert und am 05.12.2020 angebracht.

10.9 Schutzmatten für Kleinkinderrutsche

Gemäß öGRS Perscheid vom 09.11.2020, TOP 7.22. Die Schutzmatten werden in den nächsten Tagen gekauft und eingebaut.

10.10 Weihnachtsbaum Kirche und Mehrzweckgebäude

Die Weihnachtsbäume für die Kirche und für das MZG wurden von Familie Zimmermann gestiftet. Beide Bäume wurden mit Hilfe von Thomas Lambrich und Firma Vogt gefällt und an ihre Bestimmungsorte verbracht. Für den Weihnachtsbaum an der Kirche musste eine neue Lichterkette im Wert von 233 € beschafft werden.

10.11 Baugenehmigung KiTa Wiebelsheim erteilt

Die Baugenehmigung Kindertagesstätte Wiebelsheim wurde am 17.11.2020 von der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück erteilt.

10.12 Antrag Windenergieanlage Perscheid an Kreisverwaltung

Der Antrag für die Windenergieanlage Perscheid wird durch Firma BayWa am 10.12.2020 bei der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück eingereicht. Gleichzeitig wird der Antrag für die beiden Windenergieanlagen von Oberwesel (Langscheid) eingereicht.

10.13 Holzlagerplatz (Holzreste / eingeschlagene Scheibe / Anhänger)

Die am Aufräumtag am Holzlagerplatz gesammelten Holzreste sind noch abzutransportieren. OBM Müller kümmert sich darum. An der Wanderhütte wurde die Glasscheibe zerbrochen. Die Reparatur ist schon veranlasst. Des Weiteren ist ein Anhänger mit alten Autoreifen unsachgemäß dort abgestellt worden. Der Verursacher ist bekannt und wird angeschrieben.

10.14 Strauchschnittplatz unsachgemäß hinterlassen

Der grobe Mulch auf dem Strauchschnittplatz wurde am letzten Wochenende von einem Landwirt aus der Nachbargemeinde unsachgemäß aufgeladen und abtransportiert, so dass der neu angelegte Weg Schaden genommen hat. OBM Müller hat bereits mit dem Verursacher gesprochen und ihn gebeten, für Abhilfe zu sorgen.

10.15 Abfrage Wohnmobilstellplatz

Die Tourist-Info Hunsrück-Mittelrhein in Emmelshausen fragte am 04.12.2020 an, ob die Gemeinden Abstellmöglichkeiten für Wohnmobile anbieten können. Diese sollen dann auf der Internetplattform „Deskline“ veröffentlicht werden. Seitens der Ortsgemeinde können jedoch keine Plätze angeboten werden.

Ende öffentlicher Teil.

Kurt Müller
Vorsitzender

Reinhold Weber
Vorsitzender zu TOP 3 b)

Oliver Henrich
Schriftführer